

DB fällte 100 Bäume illegal - Kreisverwaltung schlägt Alarm!

Deutsche Bahn hat in Ahrweiler illegal rund 100 Bäume gefällt. Der Landkreis stoppte die Arbeiten aufgrund fehlender Genehmigung.

Ahrweiler, Deutschland - Die Deutsche Bahn hat auf der Ahrtalbahn in Ahrweiler illegal rund 100 Bäume gefällt, bevor die notwendige Genehmigung erteilt wurde. Der Landkreis Ahrweiler stoppte die Fällaktion, nachdem besorgte Bürger auf die illegalen Arbeiten hinweisen. Der Antrag zur Rodung war zwar Ende September bei der Unteren Naturschutzbehörde eingereicht worden, jedoch noch nicht bearbeitet, als die Fällarbeiten bereits begannen.

Die Ahrtalbahn, die nach der Zerstörung durch das Hochwasser im Sommer 2021 wiederaufgebaut wird, steht unter erheblichem Zeitdruck. Die Elektrifizierung der Strecke bis Ende 2025 erfordert die Rodung von Bäumen, bzw. das Freimachen von Raum für die Masten der Oberleitungen. Während der Herbstferien sind daher die Züge auf der Strecke derzeit eingestellt. Die Deutsche Bahn äußerte Bedauern über diesen Vorfall und kündigte eine Prüfung an, um die Hintergründe des Problems zu klären. Zudem wird die Kreisverwaltung Gespräche führen, um zu klären, welche Ausgleichsmaßnahmen für die gefällten Bäume ergriffen werden können. Weitere Informationen zu dieser Situation finden sich hier.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de